

## **Katholische Kirche und NFP-Zentrum**

Unsere Angebote entsprechen dem Grundanliegen der katholischen Kirche, dass Gott Frau und Mann in ihrer Ganzheitlichkeit (Körper, Verstand, Wille, Gefühl) wunderbar geschaffen hat. Beide sind eingeladen, damit verantwortungsbewusst umzugehen.

Sensiplan ermöglicht Paaren auch das Thema „Fruchtbarkeit“ selbstbestimmt und kompetent zu gestalten - sowohl eine Empfängnis anzustreben als auch sie zu vermeiden. Paare können so selbstverantwortlich an der Schöpfung Gottes mitwirken.

Den Partner zu lieben, zu achten und zu ehren (wie es z. B. in der Trauung versprochen wird), bezieht auch den Körper des anderen mit seiner speziellen Fruchtbarkeit ein.

Den anderen achten heißt auch, ihn/sie mit der Eigenart der körperlichen Seite der Fruchtbarkeit zu schätzen. Sensiplan kommt diesem Anliegen entgegen.

Die katholische Kirche sieht in Sensiplan, auch über jede Verhütungsmethodik hinaus, eine Lebensweise, die einem personalen, ganzheitlichen, partnerschaftlich-gleichwertigen Miteinander von Frau und Mann entspricht. Religiös gesprochen entspricht Sensiplan der göttlichen Würde des Menschen und trägt zum Wohl des Menschen bei.

Ziel ist eine personale, ganzheitliche Beziehungsgestaltung zweier einzigartiger, selbstbestimmter Persönlichkeiten.

Dass Mädchen und Jungen von Anfang an wertschätzend mit ihrem Fruchtbarkeitspotential ins Erwachsenenleben starten dürfen, ist der katholischen Kirche ein großes Anliegen, gleich, ob es jemals realisiert wird oder nicht.

Mädchen und Jungen dürfen erleben: Ich bin einzigartig und kostbar zugleich mit viel Luxus ausgestattet. Das entspricht wiederum dem Grundanliegen der katholischen Kirche.